

Anmeldung

Tod und Auferstehung

Hiermit melde ich mich zur Fortbildung "Tod und Auferstehung" vom 1. - 7. März 2021 an.

Name

Beruf

Strasse

PLZ, Ort

Telefon/Fax/Email

Die Rücktrittsbedingungen erkenne ich an.
Mir ist bekannt, dass die Teilnahme an diesem Workshop auf eigene Verantwortung stattfindet.

Datum der Anmeldung

Unterschrift

Anmeldung an

Institut
für Gestalt
und
Erfahrung

Franz Mittermair Dipl. Päd.
A m F ö r c h e t 2
D-83547 Penzing/Wbg
Tel. +49-(0)8071 / 103 489
fm@heldenreise.de
www.heldenreise.de

Organisatorisches

Das Seminar beginnt am Montag, 1. März 2021 um 18.00 Uhr und endet am Sonntag, 7. März um ca. 15.00 Uhr.

Wir treffen uns im Seminarhaus "Herberge" bei Wasserburg am Inn.

Die Kursgebühr beträgt 790 Euro zuzügl. 19 % MwSt. , für Ausbildungsteilnehmer 790 € mehrwertsteuerfrei (Kursdauer 6 Tage). Für Unterkunft und Verpflegung fallen je nach Zimmerwunsch ca. 370 - 540 Euro an. Ermäßigung ist möglich, bitte anrufen.

Teilnehmen kann bei diesem Seminar nur, wer bereits eine "Heldenreise" besucht hat.

Rücktrittsbedingungen:

Der Rücktritt von der Anmeldung bis 4 Wochen vor Beginn des Workshops ist kostenlos, später wird die gesamte Kursgebühr fällig, es sei denn, es wird ein Ersatzteilnehmer gestellt.

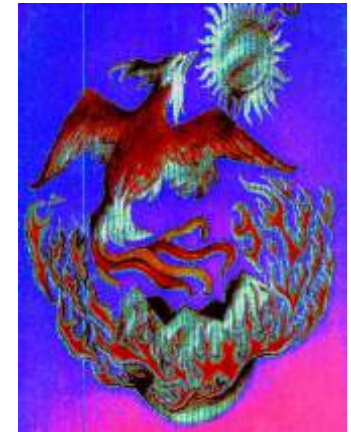


Das Buch zu unserer Arbeit:
Franz Mittermair: Neue Helden braucht das Land. Persönlichkeitsentwicklung und Heilung durch Rituelle Gestaltarbeit, 252 Seiten, kartoniert, Eagle Books 2019 (2), 29,80 €.
Im Buchhandel oder versandkostenfrei unter www.heldenreise.de



www.heldenreise.de

Tod und Auferstehung



1. - 7. März 2021



Seminarhaus
Herberge

Institut
für Gestalt
und Erfahrung

Tod und Auferstehung

Zu Ostern wird schon immer die Erneuerung des Lebens gefeiert. Der Tod des Winters ist vorbei. Die Natur erwacht aufs Neue.

Alte Mythen wie die sumerische Geschichte der Inanna, die Geschichte von Phönix aus der Asche oder auch der christliche Mythos beziehen den Zyklus von Tod und Wiederauferstehung auf den Menschen.

Der Tod befreit.

Die Konfrontation mit unserer Endlichkeit und das Loslassen der Angst vor dem Tod befreien uns dazu, mit dem Leben zu beginnen.

Befreien uns davon, uns durch Karriere, materiellen Wohlstand usw. von unserer Sterblichkeit ablenken zu müssen,

Befreien uns von dem ständigen Festhalten an vermeintlichen Sicherheiten -

und befähigen uns, "Altes" wirklich loszulassen, um dem "Neuen" Platz zu machen.

Der Prozess "Tod und Auferstehung" vermittelt darüber hinaus einen völlig neuen Zugang zum Thema Tod im Umgang mit Sterbenden und Todkranken. Menschen, die in helfenden Berufen mit dem Tod konfrontiert sind, profitieren davon in besonderer Weise.

In diesem Seminar haben die Teilnehmer und Teilnehmerinnen die Möglichkeit, sich direkt mit dem eigenen Tod zu konfrontieren.

In einem imaginären Prozess bereiten sie sich auf ihren Tod vor. Sie gehen ihr Leben durch, schließen "unerledigte Geschäfte" ab, verabschieden sich von ihren Beziehungen, schreiben ihr Testament und gestalten ihre "Abschiedsfeiern".

Schließlich wird der eigene Tod "erlebt".

Mit der "Wiederauferstehung" beginnt ein neues Leben.



Für die Zukunft planen

gleich dem Fischen in einem vertrockneten Loch;

nie läuft etwas, wie Du es Dir wünschst,

also gib all Dein ehrgeiziges Planen auf.

Wenn Du unbedingt an etwas denken mußst --

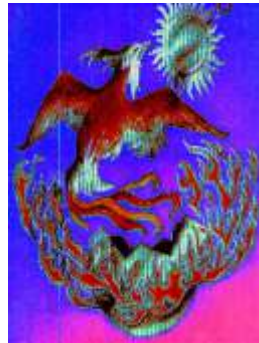
dann denk an die Ungewißheit Deiner Todesstunde.

Gyalse Rinpoche

Dadurch wird das Festhalten an Personen, Dingen und Selbstbildern deutlich. Das Loslassen ermöglicht, ein neues Leben nach den eigenen, tiefen, inneren Wünschen zu gestalten.

Durch das Erleben unserer eigenen Vergänglichkeit haben wir die Chance, das Sterben schon mitten im Leben zu lernen, um dadurch die Angst vor dem Tod zu verlieren und unsere Auferstehung zu beginnen.

Methodischer Schwerpunkt ist Gestaltarbeit, Ritual und Atemarbeit.



Dieses Seminar ist hervorragend als Fortbildung für pädagogisch und therapeutisch arbeitende Menschen geeignet.

Das Seminar vereinigt tiefgreifende Persönlichkeitsentwicklung und Gesundheitsvorsorge mit dem Kennenlernen sehr hilfreicher Methoden für alle Bereiche der Arbeit mit Menschen.

Dieses Seminar bietet somit die Gelegenheit, an der Persönlichkeit, dem Hauptwerkzeug von Therapeuten und Pädagogen, Trainern und Coachs zu arbeiten.

Wir bieten zusätzlich verschiedene Ausbildungsgänge im Bereich Gestalttherapie, Gestalt-Coaching, Tanztherapie und Rituellicher Gestaltarbeit an.

Hintergrund

Wir arbeiten in diesem Seminar nach einer von Paul Rebillot entwickelten Struktur..

Paul Rebillot wurde 1931 in Detroit geboren. Er studierte Philosophie und Theaterwissenschaften und arbeitete als Regisseur, Schauspieler und Ausbilder.

Nach einer dramatischen Existenzkrise machte er sich auf eine Reise der Selbsterdeckung. Diese führte ihn letztendlich nach Kalifornien ans Esalen Institut, wo er Dick Price, einen der Begründer der Gestalttherapie kennenlernte und einer seiner engsten Schüler wurde. Hier traf er auch Joseph Campbell, der allgemein als größter Mythologe der Welt betrachtet wird und dessen Standardwerk "Der Heros in tausend Gestalten" zu einer inspirierenden Quelle für die Entwicklung der Heldenreise, dem bekanntesten Prozess von Paul Rebillot, wurde.

Wir sind direkte Schüler von Paul Rebillot. Wir sind von ihm zertifiziert und führen die Strukturen in der Originalversion durch.

Leitung



Sonja Mittermair

Ich bin Pädagogin, Gestalttherapeutin, systemischer Gestalt-Coach und Tanztherapeutin und habe zahlreiche Weiterbildungen in den Bereichen Fitness, Tanz und Theater besucht. Ich lebe mit meinen zwei Söhnen und meinem Mann Franz Mittermair bei Wasserburg am Inn.

Franz Mittermair

Ich bin Diplompädagoge, Gestalt-Körpertherapeut, Trainer und Coach, Buchautor und Mitbegründer des Instituts für Gestalt und Erfahrung, habe fünf Kinder und lebe mit meiner Familie bei Wasserburg am Inn.